



Abend:

Zeitung.

293.

Sonnabend, am 7. December 1839.

Dresden und Leipzig, in Commission in der Arnoldischen Buchhandlung.

Gedruckt in der Buchdruckerei des Verlags-Comptoirs in Grimma.

Verantw. Redacteur: C. G. Th. Winkler (Th. Sell).

### Der Renegat.

(Nach dem Polnischen.)

Der Pascha liegt umringt von seinen Frauen  
Im Harem auf das Polster hingestreckt,  
Zieht sinnend fort den Wolkendampf, den blauen,  
Der ihn umhüllt und ihn wie Nebel deckt.

Es schlägt in lauten monotonen Weisen  
Die hellen Becken stumm der Sclaven Schaar,  
Es drehen sich in wirr verschlung'nen Kreisen,  
Die schönen Weiber alle, Paar auf Paar.

Die schöne Maid von Hellas grünen Matten,  
Cerkassiens Tochter, des Kirgisen Frau,  
Mit Augen — schwarz wie Eblis nächt'ger Schatten,  
Und wie der Saphir himmlisch ätherblau.

Nichts sieht, nichts hört der Pascha in Gedanken,  
Den Turban auf das starre Aug' gerückt.  
Er denkt der Seligkeiten, die versanken,  
In Traumes-Ferne durch den Gram entrückt.

Da rauscht es leis' am Thore wie Gewänder,  
Es tritt ein Aga durch der Sclaven Reih'n,  
An seiner Hand ein Mädchen fremder Länder,  
Sich vor dem Pascha tief verneigend ein.

Er spricht: „O Herr, des Herrlichkeit erglänzet  
Im Sternengeheer des Divans mit der Nacht,  
Wie's Feuer von Aldeboran erglänzet  
Im Diamantengeheer des Kleids der Nacht!

Erleuchte, Herr, Dich über mir und bade  
Dein stolzes Ohr in meiner frohen Nähr:  
Ich bringe Dir von Lehistan's Gestade  
Den Kriegstribut zu Deiner Waffen Ehr'.

Ein Weib, wie's nie die Herren schöner fanden,  
Wie's nie in Stambul's Freudensitz verweilt,  
Bring' ich aus jenen rauhen, nord'schen Landen  
Wo trauernd oft Dein Sinn hinübereilt."

Der Schleier sinkt von ihrer Reize Flammen —  
Der Hof erstaunt — und er — nur einen Blick  
Wirft er auf sie — da bebet er zusammen  
Das Rohr entfällt der Hand — er sinkt zurück.

Im bleichen Antlitz les' ich die Geschichte,  
Die allbekannt, von Liebe rosigroth,  
Von Treubruch und vom göttlichen Gerichte:  
Er sah, er kannte sie — nun ist er todt!

Brachvogel.

### Schein und Seyn.

(Fortsetzung.)

„Eines Tags, als ich um einige Stunden zu ruhen  
mich entfernte und ihr Kammermädchen, die mich als den  
Bruder ihrer Gebieterin kannte, nebst der Wärterin bei  
ihr zurückließ, war ein Brief von meinem Schwager an-  
gekommen, welche Nachricht man ihr in der Meinung,  
daß die Freude günstig auf ihren Zustand einwirken werde  
— hinterbrachte. Mit ungestümer Hestigkeit hatte sie  
ihn zu lesen verlangt und ihre Dienerinnen, lange wider-  
stehend, hatten doch endlich ihren ernststen Befehlen nicht